

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

43 (13.2.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. Februar

1889.

Vorladung.

Gegen den Secondelieutenant Karl August Paul Steinwachs des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 31, geboren am 5. Juni 1863 zu Karlsruhe, Großherzogthum Baden, ist das Ungehorsams-Verfahren wegen Fahnenflucht eingeleitet und Termin auf

Sonnabend den 1. Juni 1889, Vormittags 11 Uhr,

im Korps-Gerichts-Lokal, Broglie-Platz 16 zu Straßburg i. E., anberaumt worden. Der Abwesende wird aufgefordert, sich spätestens in demselben einzufinden, mit der Warnung, daß die Untersuchung im Falle seines Ausbleibens geschlossen, er selbst auch für einen Fahnenflüchtigen erklärt und zu einer Geldstrafe von 150 – 3000 Mark verurtheilt werden wird.

Straßburg, den 8. Februar 1889.

Königliches Korps-Gericht des XV. Armee-Korps.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Sonntag den 17. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal, Vortrag des Herrn Professor Höchstetter, über:

„Die unüberwindliche Flotte.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Berein badischer Lehrerinnen.

In Folge unseres Aufrufs sind zur Gründung eines Lehrerinnen-Heims ferner eingegangen: b. d. Kontor d. Tagbl. 19 M., d. H. Stadtpf. Längin v. Fr. L. Brinz 100 M., v. Fr. M. Kirchensbauer 20 M., d. Fr. Geh. R. Kenner v. Fr. Alex. v. Harber, Frct. 500 M., v. H. Hofr. Kohnmann 4 M. Jahresbeitr., d. H. G. Müller & Conf. v. Fr. L. Benz-Hegmann, Bern 500 M. Zus. 1143 M., insges. 2262 M. 50 P., wofür wir unsern herzlichsten Dank sagen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1889.

Der Vorstand.

Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage nebst Zugehör per 23. April zc. zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres ebendasselbst im 3. Stod.

2.2. Herrenstraße 35 sind im 2. Stod 2 Zimmer mit Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

3.3. Hirschstraße 31 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, mit Gas- und Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 40 ist der 3. Stod, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stod eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auch als Geschäftslokal oder Bureau sehr geeignet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst (Glasabschluß).

3.3. Kaiserstraße 191 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Mansarde zc., mit allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

— Karlstraße 69a sind im 2. Stod 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kurvenstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, für sofort oder auf April zu vermieten.

— Kurvenstraße 20 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Luisenstraße 45 sind 2 freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Marienstraße 2 sind 3 Wohnungen, 2. und 3. Stod (je 4 Zimmer), 4. Stod (3 Zimmer) nebst Zugehör, zu vermieten. Wegen Wegzug kann der 3. Stod sogleich bezogen werden. Sämmtliche Zimmer gehen auf die Straße.

— Ruppurrerstraße 2, parterre, nahe am Hauptbahnhof, in schöner, freier Lage, ist eine elegant ausgestattete Wohnung von 2–3 schönen, großen Zimmern (sämmliche nach der Straße gehend), großer Küche, Keller, Mansarde, Waschlammere zc. an eine ruhige Familie per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Ruppurrerstraße 68 und 70 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von je 4 großen Zimmern und 1 Mansarde, und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau.

— Scheffelstraße 30 (Eckhaus) ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 3–4 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Schillerstraße 14 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Schillerstraße 20 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller

Gewerbeverein.

Unsere verehrl. Mitglieder sowie sonstige Interessenten laden wir auf

Mittwoch den 13. Februar, Abends 8 Uhr,

in den Saal der „Vier Jahreszeiten“ freundlichst ein.

Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn Patentanwaltes Otto Saack aus Leipzig über Patentwesen, insbesondere über Unterschiede zwischen Patent-Muster- und Markenrecht, Patentfähigkeit von Erfindungen, Vorschriften für Patentgesuche, Patentverletzungen und Verzeihen gegen das Patentgesetz.

2. Mittheilungen wegen Benützung der chemisch-technischen Prüfungs- und Versuchsanstalt hier.

Karlsruhe, den 7. Februar 1889.

Der Vorstand.



Schutttabluden.

Das Abladen von Bauschutt in der Karl-Wilhelmstraße ist von heute an nicht mehr gestattet; solcher Schutt kann nunmehr in der Zufahrtstraße zum städtischen Lagerplatz südlich von der Gaswerkshalle neben dem Bahndreher abgeladen werden und ist den Anordnungen des an der Abladestelle beschäftigten Arbeiters genaue Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 8. Februar 1889. 3.3.

Stadt. Wasser- und Straßenbauamt.

Pferde-Versteigerung.

Künftigen Donnerstag den 14. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 ein junges, zum Reitdienst nicht geeignetes Dienstpferd auf dem Kasernenhofe der Drägerkaserne zu Karlsruhe gegen Barzahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werde ich Westendstraße 34 im Hofe einem flüchtigen Schuldner gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: 7 neue Fässer von 45, 74, 16, 84, 24, 116 und 35 Liter Gehalt, 2 gebrauchte Fässer von je 297 Liter Gehalt, circa 100 Flaschen und 1 Fackel.

Karlsruhe, den 11. Februar 1889.

Gagel, Gerichtsvollzieher.

Wörtsch.

Holzversteigerung.

2.1. Am Samstag den 16. Februar werden im Gemeinewald Wörtsch 230 Stämme Forsten, 200 Eter Scheitbolz, 1200 Stück Wellen, 10 Loose Stodholz und 10 Loose Schlagraum mit Borgriff bis 1. August d. J. versteigert. Zusammenkunft ist Morgens 10 Uhr auf der bisherigen Hiebfläche, zunächst des Bickelheimer Weges.

Wörtsch, den 10. Februar 1889.

Der Gemeinderath.

Kastner.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 33 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus (Neubau) 3 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

3.1. Friedrichsplatz 8 ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche und Trockenständer auf 23. April zu vermieten. Gefälligst zu erfragen daselbst im Laden rechts.

— Gottesauerstraße 11 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Grenzstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schlossplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der

Manfarbe, Anteil am Garten und an der Waschküche, auf 23. April d. J. an ruhige Mieter zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnung beliebe man sich an den Mieter des 3. Stockes im Hause selbst oder an den Unterzeichneten zu wenden.

Wilhelm Prütz,

Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße.
33. Schwanestraße 4 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Kammer auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Rathhaus, Zimmer Nr. 21.

33. Sophienstraße 54 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansardenkammer, Keller und Speicher per 23. April zu vermieten.

Steinstraße 3 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Steinstraße 27 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Baubüro daselbst.

125. Umlandstraße 10 sind mehrere elegante Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Umlandstraße 28 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

22. Waldstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst im 3. Stock rechts.

Waldstraße 56 ist eine neubergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und 2 bis 5 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

Waldstraße 75 ist auf 23. April eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Werberplatz 25 ist eine schöne, für sich alleinstehende Hinterhauswohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Westendstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, mit Aussicht in's Freie, von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. April bezugsbar zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Laden daselbst.

22. Bähringerstraße 3 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

32. Bähringerstraße 71, in der Nähe der Post, ist eine geräumige, schöne Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, per 23. April preiswürdig zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch für ein Engros-Geschäft oder zu Bureau-Räumlichkeiten. Zu erfragen von 10 Uhr an daselbst, 2. Stock links.

In schöner, freier Lage inmitten der Stadt ist eine sehr bequem und schön ausgestattete geräumige Wohnung - Bel-Etage oder das Stockwerk darüber - von 9 Zimmern, Zugehör und grosser Gartenterrasse zu vermieten. Nach Lage und Eintheilung ist dieselbe für einen Arzt oder Anwalt ganz besonders geeignet. Anfragen sub A. B. 1 befördert das Kontor des Tagblattes.

Hirschstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluß, mit 2 großen Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen, mit Wasser- und Gasleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Manfarbe, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Werberstraße 62, parterre.

Nowack's-Anlage zu vermieten:
Für sofort oder später: eine elegante Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M.; auf 23. April: eine elegante Hochparterre-Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M.

Weiße Wohnungen mit reichlichem Zugehör, Veranda, Garten, ev. mit Stallung. Näheres Nr. 13, 5. Stock.

Wegen Wegzug von hier ist die Wohnung Luisenstraße 4 im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Bodenkammer, Küche, Keller, Holzstall und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Ede der Ritter- und Gartenstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April billig zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus.

Sofort oder auf April sind in der Hirschstraße 98 Wohnungen zu vermieten von 2 und 4 Zimmern mit allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Gartenstr. 40 im 3. Stock.

Wegen Wegzug von hier sind eine schöne Wohnwohnung von 8 Zimmern, mit Erker, Veranda, Speisekammer sammt Zugehör, und 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten: Douglasstraße 11.

Die Bel-Etage eines ruhigen Hauses der Stefaniensstraße (Sommerseite), enthaltend 6 geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Zimmer, geschlossene Gartenveranda, Badecabinet, Dienstubentreppe und alles sonstige Zugehör, ist nebst Anteil am Garten auf 23. April d. J. zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Blumenstr. 9, 2. Stock.

Eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, 2 Kellern und 2 Dachzimmern sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 56 im Laden.

Wegen eingetretenem Todesfall ist Sophienstraße 22 die Wohnung im 2. Stock an eine ruhige Familie auf 23. April event. 23. Juli zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, und ist mit Wasser- und Gasleitung eingerichtet. Näheres zu erfragen Sophieustraße 22 im 1. Stock.

Friedrichsplatz 5

ist auf 23. April die Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, drei Treppen hoch.

Zu vermieten:

Bähringerstraße 76 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Manfarbe und Kammer, auf 23. April. Näheres daselbst parterre. 21.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 9 ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

33. Kaiserstraße 69 ist auf 23. Juli ein hübscher, geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten.

63. Kaiserstraße 191 ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

Die Entresol-Geschäftslokalitäten

Kaiserstraße 167, bestehend in 2 nach der Straße gehenden Räumen mit großen Schaufenstern; ferner 4 nach dem Hof liegenden Zimmern, Badezimmer, Küche, Manfarbe etc., sind per 23. April zu vermieten. Die Lokalitäten sind auf's Elegante und Comfortabelste ausgestattet. Näheres bei Dr. Reutlinger & Cie., parterre.

Laden zu vermieten.

Der von Herrn Uhrmacher Renbrich bewohnte Laden, Friedrichsplatz 6, wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Wegzug von hier auf 23. April frei und kann bis dahin anderweitig vermietet werden. Näheres bei E. A. Kandler, Friedrichsplatz 6.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör; vorzuziehen ist Mitte der Stadt oder westlicher Stadtbteil. Offerten unter A. B. 105 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

33. Kaiserstraße 69 sind möblierte und unmöblierte Zimmer sofort oder auf später zu vermieten.

22. Ein schön möbliertes Zimmer ist sehr billig zu vermieten: Marienstraße 18, parterre.

Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei sehr möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort oder später zu vermieten.

63. Ein schönes, großes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Nachfragen Friedenstraße 8 im 3. Stock

Amalienstraße 71 ist im 2. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

Zwei schön möblierte Mansardenzimmer sind auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Laden.

Kurvenstraße 32 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 9 Mark. Ebenso eine kleine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör.

Zwei schöne, ineinandergelagerte, unmöblierte Zimmer im Seitenbau sind sofort billig zu vermieten. Auf Verlangen kann Keller und Speicher dazugegeben werden. Näheres Rüppurrstraße 2, parterre.

42. Ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung ist an eine ruhige Person sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Ostendstraße 1 im 2. Stock.

Ein bis zwei Zimmer sind möbliert mit oder ohne Pension sogleich an Damen abzugeben: Schloßplatz 6 im 3. Stock rechts.

Zwei schön möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

31. Luisenstraße 64, 2. Stock links, ist ein schön möbliertes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

31. Sofort oder später ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, an einen soliden Herrn oder ein Fräulein mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Ebendaselbst kann auch ein möbliertes Mansardenzimmer abgegeben werden. Das Nähere Wilhelmstraße 62, parterre.

Pension

suchen zwei Fräulein, welche die Malerinnenschule besuchen, auf 1. März in einem evangel. Hause. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension.

22. Junge Mädchen finden gute Pension in gebildeter Familie mit Töchtern. Näheres Kaiserstraße 132, 3 Treppen hoch.

Dienst-Anträge.

32. Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann sowie sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ehrliches, einfaches Mädchen, welches Lust hat, das Kochen sowie die Hausarbeit zu erlernen, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 3, zwei Treppen hoch.

26000 Mark

als erste Hypothek zu 4% werden auf 1. August auf ein heiziges Haus von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten wollen unter Chiffre A. B. Nr. 44 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 22.

Für Kapitalisten!

33. Zu einem I. Aktien-Unternehmen werden einige Interessenten mit nicht unter 50 Mille Einlage gesucht. Anfragen befördert K. F. 11 das Kontor des Tagblattes.

Guten Nebenverdienst

Können Personen jeden Standes durch den Vertrieb eines leicht absehbaren Artikels erhalten. Bei fortgesetztem Erfolge wird fester Gehalt zugesichert. Offerten werden erbeten unter „**Lucrativ**“ an **Rudolf Mosse, Köln**, zur Weiterbeförderung.

Selbständige Eisendreher

für gut bezahlte Reparatur sofort gesucht. Betrachtet wird der Umzug vergütet. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 6.3.

Kassierer

eventuell mit Kautions Nebenbeschäftigung gesucht. Anträge unter „Kassierer“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

4.4. Bonnen, Zimmer- und Klübenmädchen, Herrschafts- u. bürgerliche Köchinnen, Haus- und Spülmädchen und Kullerinnen finden sofort und später hier und auswärts gute Stellen durch Frau **Kenz**, Kaiser-Passage 23 im Laden.

Lehrlings-Gesuch.

8.6. Für ein diesiges Getreide-Eu gros-Geschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Eintritt per 15. April eventuell früher. Offerten unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein mit den nötigen Schulkenntnissen versehen, tüchtiger junger Mann findet auf meinem Kontor Stellung als Lehrling.

Karl Muntz Nachf.,

3.2. Kaiserstraße 56

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher junger Mann aus guter Familie, mit den nötigen Schulkenntnissen, kann auf unsern kaufmännischen Bureau unter günstigen Bedingungen sofort oder am 1. April d. J. als Lehrling eintreten.

Nähmaschinenfabrik Karlsruhe

vermehrt **Hald & Neu.**

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge aus guter Familie, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei

Franz Streckfuß, Herr- und Bauischlosserei,

Seppienstraße 56

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern finden zwei willige, geübte Jungen unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei

Karl Boos,

Metallornamentenfabrik und Blecherei, Bahnhofsstraße

Stelle-Gesuch.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, wünscht gegen angemessene Vergütung in ein Geschäft zu treten. Auch würde dieselbe eine Stelle in einem Nähgeschäft übernehmen. Zu erfragen Bahringersstraße 1, 4. Stock rechts. 3.2.

Eine gesunde kräftige Ehenkammer sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 59 im 3. Stock. 3.2.

Dienstpersonal

Jeder Art vermittelt und placiert das Bureau von Frau **Wüllsch**, Kronenstraße 6. Tafelbist können Mädchen billig wohnen. 7.3.

W. Ich empfehle mich den diesigen Herrschaften sowie dem Dienstpersonal aller Pranken in billiger Berechnung zur Vermittlung von Stellen. **F. Wagner's** Geschäftsbureau, Bahnhofstr. 20 im 3. Stock. 3.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine geübte Krankenwärterin mit den besten Beugnissen sucht hier und auswärts gegen ganz beschriebenen Lohn Beschäftigung. Näheres Marienstraße 27 im 2. Stock rechts.

Haus-Verkauf.

Sehr rentables, in der Nähe des Marktplatzes und Bahnhofes gelegenes, massiv gebautes Haus mit Einfahrt, großem Hof und Hinterhaus mit mäktiger Anzählung zu verkaufen. Offerten unter Chiffre 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

6.6. Zwei bis drei neue rentable Geschäfts- und Privathäuser in schönster Lage, je nach Auswahl, können gegen ein zum Abbruch geeignetes Haus innerhalb der Stadt eingetauscht werden. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Chiffre Z. 300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen

ist ein Haus mit Garten in der Westendstraße, nächst der Kaiserstraße.

Auskunft erteilt 3.2.

C. Oberst,
Victoriastraße 10.

Haus-Verkauf.

Ein größeres Anwesen, zwischen der Karl- und Westendstraße, etwa 900 qm Bodenfläche, mit neuerbautem Vorderhaus und älteren Hinterhäusern, zu 6% rentierend, welches sich zur Einrichtung einer kleinen Fabrik eignet, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter C. O. 36 erbeten.

Möbel-Verkauf.

Salon-Vertigo, Spiegelschränke, Buffets, Ausziehtische, Näh-, Bauern- und Ägyptische, Waschkommoden mit Marmorauflagen, Sekretärs, Plüschgarnituren, feine Wiener Stühle, Säulen u. s. w. äußerst billig.

Julius Weinheimer,
Kaiserstraße 22.
8.8.

Zu verkaufen:

ein beinahe noch neuer schwarzer Anzug, mehrere noch sehr gut erhaltene Winter- und Frühjahrs-Überzieher, welche dem Besitzer zu eng geworden sind, sowie einige Duzend leinene Herrentragen, ein gut erhaltenes Diensthörner etc. Näheres Kaiser-Allee 9 im 3. Stock rechts. 3.3.

Ein braunes Plüsch-Fauteuil, noch gut erhalten, auch für einen Kranken passend, ist Adlerstraße 14, zwei Treppen hoch, preiswürdig zu verkaufen.

Briefmarken-Lager,

Schätzungs- und Untersuchungsstelle
Spitalstrasse 40.



Eigener und Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von alten Geschäfts-Correspondenzen für den Einstampf, ebenso Badischer und aller altdeutschen Briefmarken zu den höchsten Preisen.

Haus-Kauf.

2.2. Ein Haus im Preis von 30000-40000 M. wird vor dem Mühlburgerthor zu kaufen gesucht, am liebsten in der Lessingstraße. Offerten unter H. K. 60 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.4. Herrschaftshaus

zu kaufen gesucht in angenehmer, gesunder Lage, mit Garten, für eine, höchstens zwei Familien, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Direkte Anerbietungen unter Zeichen **B. E. C.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Bücher-Ankauf.

Gute Bücher, Bibliotheken, Bilder.
L. Schäffer, Antiquariat,
Kaiserstraße 152.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten kauft Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten kauft **A. Owig**, Durlacherstraße 85.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

An English Lady

(Cambridge Honour Certificate) gives English Lessons. Näheres Bismarckstrasse 71. 6.2.

Medicinischer Tokayer,

direkt vom Producenten bezogen und von Herrn Hofrath Prof. Dr. Nossler dahier chemisch untersucht und für ächt und als

Medicinalwein

geeignet befunden, empfehle insbesondere für

Kinder und Kranke

die 1/2 Originalflasche à M. 2.25

1/4 " " " à M. 1.25

1/8 " " " à M. -75.

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30.

Verkaufsniederlagen:

Herr **K. F. Bischoff**, Kronenstraße 4,

K. Bürkle, Luitensstraße 12,

J. A. Gayer Wittwe, Schützenstr. 82,

H. Goessell, Weberstraße 8,

H. Honninger, Kaiser-Allee 145,

Gottl. Meyer, Bahringersstraße 37,

Carl Obert, Gottesauerstraße 7,

L. Pfefferle, Hirschstraße 31,

F. Reisch, Ecke der Kaiser- u. Japanenstr.,

Fr. Reiss, Martenstraße 43,

L. Rettig, Sanitätsbazar, Kaiserstr. 243,

J. Walther, Milchniederlage Hohensweierbach, Bahringersstraße 98,

Joh. Wetzol, Augartenstraße 15.

= Ist. Malaga =

empfehle in Flaschen und vom Faß
Drogerie **Carl Roth,**
Großh. Hoflieferant.
12.3.

Doppeltümmel per Liter 80 Pf.,
Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,
Rusliquor per Liter 90 Pf.,
empfiehlt in bekannter guter Qualität
G. Schwindt,
Waldstraße 33.

Vorzügllicher chinesischer
Thee,
neue Ernte 1888/89,
1/2-Pfund-Packete zu Mark 2.—
Grossh. Hofapotheke.

= Kaffee =

roh und stets frisch gebrannt, in allen
Preislagen unter Garantie für rein-
schmeckende und kräftige Qualitäten
empfiehlt 11.5.

A. Landmann,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

THEE VON
RIQUET & Co
LEIPZIG
GEGRÜNDET 1745

Zu Originalpreisen in Karls-
ruhe bei **A. Landmann,** Ecke der Rüp-
purrer- und Luisenstraße. 10.4.

Berliner Pfannenkuchen,
Fastnachtsküchlein.
W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29. 12.7.

Berliner Pfannenkuchen,
Fastnachtsküchlein
empfiehlt täglich frisch 2.2.
W. Kaufmann jun.,
Zwieback- und Feinbäckerei,
172 Kaiserstraße 172.

Kein Husten mehr!
Kein Gehelmmittel!
Die unschätzbare wohlthätige Wirkung
der Zwiebel, der bereits Tausende ihre
Wiederherstellung bei **Husten, Hals- und**
Brustleiden, auch Athemnoth verdanken,
findet ein glänzendes Zeugnis bei dem
Gebrauch der berühmten, sogar ärztlich
empfohlenen 6.4.
Karl Koch'schen Zwiebelbonbons.
In Beuteln zu haben à 30 u. 50 Pfg. bei
W. Spitz, Drogenhdlg., Waldstrasse 95.

* **Von Tausenden empfohlen.**
Das Depot des acht rheinischen Traubens-
brust-Honigs von **W. G. Bienenheimer** in
Mainz, dem gerichtlich anerkannten Erfinder,
befindet sich in Karlsruhe bei
2.1. **Carl Malzacher,** Hoflieferant.

Müller's
Kokosnußbutter,

garantirt reines Naturprodukt, ist das beste,
billigste und leichtverdaulichste Speisefett, zu
allen Zwecken in der Küche und der Bäckerei
verwendbar, hoher Fettgehalt, sparsamster Ver-
brauch und monatelange Haltbarkeit.

Preis per Pfund 63 Pfg.

Zu haben bei
Fritz Neck,
3.2. Ruppurrerstraße 27.

Cocosnußbutter

das Pfund 60 Pf.

Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5. 3.2.

Flaschenbiere:

	Per Flasche:
Prinzliches Lagerbier	18 Pfg.
Exportbier	20 "
Culmbacher dunkles Exportbier	30 "
(ohne Glas)	
Extra Stout (Porter) 1/2 Flasche	90 "
1/2 Flasche	45 "
Pale-Ale, 1/2 Flasche	90 "
1/2 Flasche	45 "

(Marke: Bass & Co., London)
frei in's Haus empfiehlt

Friedrich Malsch,
Grossh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.



Deutscher Blumengeist
von **F. Wolff & Sohn**
in **KARLSRUHE, BADEN.**
Feinstes und angenehmstes Parfüm für
das Taschentuch, aus den lieblichsten
Blumendüften zusammengesetzt, em-
pfehlend sich seiner belebenden, nerven-
stärkenden Wirkungen wegen als unent-
behrlicher Begleiter der eleganten Welt
für Theater, Concert und Ball.
Zu haben in allen besseren Parfümerie-
handlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres **Deutschen Blumengeistes**,
worn den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etik-
etten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit
unserer deponirten Fabrik-Marke versehen sind und denen eine
Gebrauchs-Anweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als
echt zu betrachten.

Rosenseifen
für die Toilette:

Thee-Rosen-, weisse Rosen-, Victoria-Rosen-,
türkische Rosen- und Dornröschen-Seifen,
aus der Fabrik von
Wolff & Schwindt,
sind hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen zu haben.

Schönen Teint und richtige Hautpflege

ist nur zu erreichen, wenn die Poren der
Haut von den Fettablagerungen befreit
werden. Das einzige dermatologische
Präparat, das Bildung von **aufge-
sprungenen, rauher Haut,
Schrunden** und sonstigen Haut-
übeln verhindert und gleichzeitig als
mildeste Seife dient, ist

Canz'sches Mollin.

Dose nebst Gebrauchsanweisung zu
Mk. 1.— bei 53.

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Nußschalen-Extract

zum **Färben blonder, rother und grauer**
Kopf- und Barthaare aus der tgl. bayr.
Hof-Parfümerie-Fabrik von C. D.
Bunderlich, prämiirt Nürnberg 1882,
Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Bei-
mischung, garantirt unschädlich. Das Glas
70 Pfennig.

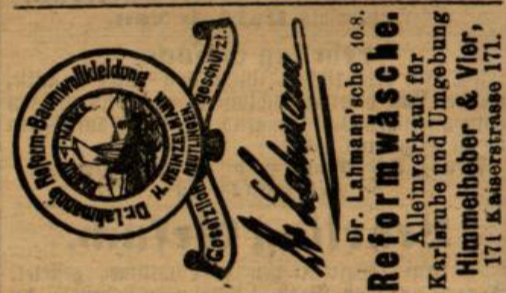
Dr. Orfila's Nussöl,

gleichfalls zum **Haarfärben** und zugleich ein
vorzügliches **Haaröl**, à 70 Pf. Alleinverkauf
bei Herrn **Carl Malzacher,** Hoflieferant
Lammstraße 5. 15.12.

Sand-Mandelkleie

von
F. Wolff & Sohn

empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
Parfümerie-Handlung,
4 Karl Friedrichstr. 4.
3.3.



Für Confirmanden:

Hemden, Hosen, Röcke,
Krausen, Kragen, Lavallières,
Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
Zephr und Cachemire für Kleider.
Gute Qualitäten, billigste Preise.

Hch. Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Ausverkauf.

Ballblumen und Federn, Bän-
der, Rüschen, Streifen, Bal-
neusen werden zu j d m annehmbaren
Preis wegen Aufgabe des Artikels ab-
gegeben bei 3.2.

Josephine Vater, Modes,
Douglasstraße 7, parterre

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz
Wollwaaren,
 alle Arten
 feinere und einfache
Unterkleidung,
 um noch etwas zu räumen, außergewöhnlich
 billig im Ausverkauf
Oscar Beler.

Brüsseler Corsets
 aus der
 Manufacture Royale P. D.
 Motto: *Bien faire et laisser dire.*
 4.2. Niederlage bei
R. Halle, Kaiserstr. 96.

Vorhangstoffe
 in grosser Auswahl
 zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189, Karlsruhe

Carneval 1889.
 Empfehle:
 Gesicht'er . . . von 5 Pfg an,
 Nasen . . . von 15 Pfg an,
 Bärte . . . von 5 Pfg an,
 Platschen . . . von 10 Pfg an,
 Nasen . . . von 10 Pfg an,
 Wirlitons . . . von 5 Pfg an
Instrumente
 für Musik, Geblöse in
 6.3. **Diaphanones,**
Rebelhörnern.
 Papierklappen von 5 Pfg an,
 Stoffklappen . von 30 Pfg an
 in großer Auswahl.
Lambourins.
 Gesicht-Dominos in allen
 Farben, in Atlas ff. mit B. hang
 à 1 Mark,
 in Zanella à 40 Pfennig.
Aussetz-Köpfe.
 Caricaturen,
 halbe und ganze Gesichter.
C. Garbrecht,
 Kaiserstraße 191.
 NB. Für Vereine bei Mehrab-
 nahme billiger.

Für Herrschaften.
 — Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung
 von Diener Livrees nach Maass bei billigen
 Preisen. Für guten Sitz und saubere Arbeit wird
 garantiert. Reparaturen werden schnell und
 pünktlich besorgt.
A. Wilh. Weigel, Schneidermeister,
 Grenzstraße 8.

3⁰ Ital. garant. Eisenbahn-Obligat.
Emissionscours 58⁶/₁₀ %.
 Anmeldungen nimmt entgegen
Bau-Geschäft Ignaz Ellern,
 Karl-Friedrichstraße 6.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
 Den Herren Architekten, Bauherren und einem geehrten Publikum die
 ergebenste Anzeige, daß ich seit einiger Zeit eine
Bau- und Möbelschreinerei
 in der **Augartenstraße 30** errichtet habe. Ich werde stets bemüht sein,
 neben solider Arbeit und reellen Preisen meine werthen Kunden rasch und
 pünktlich zu bedienen.
 Achtungsvoll
Lud. Zoller, Bau- & Möbelschreiner,
 Augartenstraße 30.
 Reparaturen werden schnell und billig besorgt. 22.

Geschäfts-Empfehlung.
 Einem verehrlichen Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich in meinem Hause
Karlstraße 41 eine
Messgerei und Bürstlerei
 errichtet habe. Unter Zusicherung reeller Bedienung, zeichnet
 hochachtungsvoll
 3.3. **Wilhelm Dietrich, Messger und Bürstler.**
Cigarren-, Cigaretten- u. Tabak-Handlung
 3.2. von
M. Wild,
 Kaiserstraße 148, neben Hotel Tamnhäuser.

J. Westheimer,
 Ecke der Kaiser-Passage und Kaiserstraße.
 Samstag den 9. Februar ist ein ganzes Fabrik-
 lager
Tricot-Tailen,
Tricot-Blousen,
Tricot-Kinderkleidchen,
Tricot-Knaben-Anzüge
 in allen Größen und Farben eingetroffen.
 2.2. **J. Westheimer.**

Glasmalerei-Anstalt

Schönen-
straße 7, Hans Drinneberg, Schönen-
straße 7.

Zur Befichtigung meiner permanenten Aus-
stellung verschiedener Glasmalereien jeden
Genres und Styls während der Tagesstunden
ladet ergebenst ein

Hans Drinneberg.

Reparaturen an Uhren u. Goldwaaren

pünktlich bei
Wilh. Kendrick, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 6.

Das Möbel-Magazin

von
P. Hirt,

Nippurstr. 36,
empfiehlt sein großes Lager solider bürgerlicher
Ausstattungen von Holz- u. Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Gardinen, Teppichen, Salon-, Schlaf-
und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nussbaum und
Eichen gewischt und polirt. Das Aufmachen von
Vorhängen und Aufarbeiten von Betten und Pol-
stermöbeln wird bestens besorgt. Noch ganz be-
sonders empfehle ich meine höchst eleganten
Patent-Bett-Cophas,
welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett
entfalten lassen.

J. Ostertag's



Cassenschränke, Panzercassen
in nur kräftiger und durchau
solider Construction mit gu-
ten, bewährten Sicherheits-
schlössern empfiehlt bei billi-
gen Preisen

Wilh. Printz,

147 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse.



Kochgeschirre

— aller Art
empfiehlt zu bill-
igsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 168,
Ecke der Douglasstr.

Sparfochherde,

eine größere Partie, anerkannt neuester, bester
Construction, sind wegen Umzug (Geschäftsverlegung)
äußerst billig unter Garantie zu verkaufen. Ge-
brauchte Herde werden unter Garantie umge-
ändert oder an Zahlung genommen.

Franz Streckfuß,

Herd- und Bauwerkerei, Seyditzstraße 56.

33. 20.11.
A. J. J. S. J.
für ein volles Jahr
unter Garantie be-
stehen in größter
Zuverlässigkeit



Patent-Closets,

Fabrikant:

W. Stölzle, München,
empfiehlt bestens

Albert Maeyer, Hirschstr. 22.

Total-Ausverkauf

gegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Durch ein anderweitiges Unternehmen habe ich entschlossen, mein
seit 8 Jahren bestehendes Geschäft zu liquidiren und verkaufe mein großes
Lager, bestehend in

schwarzen Cachemires,
schwarzen Modestoffen,
weißen u. crème Cachemires,
weißen u. crème Modestoffen,
schwarzen Seidenstoffen,
Garniturstoffen, Sammen,
Damenkleiderstoffen,

Winter-Mänteln,
Regenmänteln, Jacken,
Weißwaaren und Vorhang-
stoffen, Unterröcken,
Cattunen und Futterstoffen,
Ball- und Gesellschaftsstoffen
etc. etc.,

ganz bedeutend

unter dem Selbstkostenpreis.

Die herabgesetzten Preise sind fest netto gegen baar.

Von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Schneiderinnen und Händlern bei Abnahme größerer
Posten extra Ermäßigung.



Corsetten

für

Confirmandinnen,
aus bestem Droll in
vorzüglichen Façons
gearbeitet, empfehle
in grossartigster
Auswahl.

Pariser
Corsetfabrik

A. Lucas,
Kaiserstrasse 161,
Eingang Ritterstrasse.

Anton Martin,

3.3. Herd- u. Bauwerkerei,

Akademiestraße 16,

empfiehlt seine selbstgefertigten schmiedeeisernen **Kochherde** verschiedener
Größe, gut gearbeitet, mit Sparrost versehen, zu den billigsten Preisen.

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

Bekanntmachung.

3.2. Nach dem Rechnungsabschluss der Bank für das Geschäftsjahr 1888 beträgt die in
demselben erzielte Ersparnis:

75 Procent

der eingezahlten Prämien.

Die Banktheilnehmer empfangen, nebst einem Exemplar des Abschlusses, ihren Divi-
denden-Anteil in Gemäßheit des zweiten Abschnitts zur Bankverfassung der Regel nach
beim nächsten Ablauf der Versicherung, beziehungsweise des Versicherungsjahres, durch
Anrechnung auf die neue Prämie, in den in obigen Nachtrag bezeichneten Ausnahmefällen
aber baar durch die unterzeichnete Agentur, bei welcher auch die ausführliche Nachweisung
zum Rechnungsabschluss zur Einsicht für jeden Banktheilnehmer offen liegt.

Im Februar 1889.

Karl Schwindt in Karlsruhe.

Nach stattgehabter Inventur habe ich in der **Abtheilung für Confection** verschiedene Artikel zurückgesetzt, welche zu **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben werden, nämlich:

Eine Anzahl **Modell-Costüme** (darunter einige elegante, schwarze Kleider), **Costümeröcke, Morgenkleider, Tricottailen, wollene Frühjahrs-Mantelets** (darunter farbige von 4 Mark an), **schwarze, elegante wollene und seidene Mantelets, Frühjahrs-Jacken** (darunter farbige von 3 Mark an), **Regenmäntel, Kindermäntel, Ballumbänge, Chenille-Gharpes, Fichus u. s. w.**

S. Model.

Wein-Restaurant „Reichskanzler“.

Ecke der Amalien- und Karlstraße.
Empfehle unter Garantie sehr guten, reinen **1884er Tauberwein (Gerlachshaimer)** per 1/4 Liter 25 Pf.

2.1. **Fr. Weppel.**

Liederhalle.

Di: Vereinsmitglieder werden vorläufig davon in Kenntniß gesetzt, daß das **Costümkränzchen** am **Montag den 25. Februar** im Eintrachtssaal abgehalten werden wird.
Der Vorstand.



Karlsruher
Velociped-Club
„Fidelitas“.
Zweite
Harrrenführung
heute Abend 1/2 9
5.2. Uhr im
Clublokal
(Hotel Lammhäuser)
Der Vorstand.

Reit-Institut Alb. Gau,

Küppnerstraße 1.
Heute Abend von 1/2 7 — 1/2 9 Uhr
Musikreiten.

Die Beerdigung

meines Kindes **Ella**

findet nicht

Mittwoch um 1/2 10 Uhr,

sondern

um 1/2 11 Uhr statt.

Dr. Firnhaber.

Nur bis Sonntag den 17. Februar incl.
Im Museums-Gartensaal:

Ausstellung von

Hans Makart's

Colossal-Gemälde

„Bachus und Ariadne“.

Täglich 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags. — Eintritt 50 Pfa.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 16. Februar 1889

Costüm-Kränzchen.

Anfang 8 Uhr.

Der Besuch der Gallerie ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet.

Der Vorstand.

8.2.

Karlsruhe.

Mittwoch den 13. Februar 1889, Abends 7 Uhr,
im Foyer des Großh. Hoftheaters,

Dritte Kammermusik-Soirée

unter gütiger Mitwirkung der Großherzogin. Hofopernsängerin Frau **Neuß**
und des Herrn Direktor **Wottl.**

Programm.

1. Quartett (A-moll, op. 41) Robert Schumann
(8. Juni 1810 — 29. Juli 1856).
a. Introduz'one, Andante espressivo 2/4. — Allegro 6/8.
b. Scherzo, Presto 3/8. — Intermezzo (alla breve). —
Tempo I.
c. Adagio 3/4.
d. Presto (alla breve).
2. Dolorosa Adolf Jensen
(12. Jan. 1837 — 23. Jan. 1879).
Lieder Cyclus nach Dichtungen von Adelbert v. Chamisso.
3. Quartett (C-dur, op. 76 Nr. 3) [Kaiser-Quartett] Jof. Haydn
(31. März 1732 — 31. Mai 1809).
a. Allegro 2/4.
b. Poco Adagio cantabile con Variazioni.
c. Menuetto, Allegro 3/4.
d. Finale, Presto 2/4.

Der Concert-Flügel ist aus dem Depot des Herrn L. Schwelsgut hier.

Abonnementsbillete für zwei Abende:

reservirt M. 4.—
nicht reservirt 2.50,
sowie Tagekarten reservirt M. 2.50, nichtreservirt M. 1.50

sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Oskar Laffert Nachf. (Hugo Kunz)**, Kaiserstr. 114,
Friedrich Dört, Lammstr. 12, und **L. Fr. Schuster**, Lammstr. 2, und Abends an der Kasse zu haben.
Ahner, Ohle, Reibold, Richter.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.** Ueberall zu haben in Büchsen à **Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.**

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.
Filialen in Karlsruhe: I. Kaiserstrasse 121. II. Werderplatz 46. 21.

Cigarren.
Rauchtabake

Sehr billiger Umschlag!
Cigarren ohne Etiquette von Mark 4.75 bis Mark 6.10 per 100 Stück.
Cigarren von Mark 2.20 bis Mark 9.80 per 100 Stück.
Havanna-Cigarren von Mark 5.70 bis Mark 48.— per 100 Stück.
Importirte Manilla-Cigarren von Mark 7.85 bis Mark 14.60 per 100 Stück.
nach holländischer Methode fabricirt in Packeten von 1/3 und 1 Pfund in feinen Qualitäten zu Mark 1.— bis Mark 3.— per Pfund.

Italienische 3% staatsgarantirte Eisenbahn-Obligationen.

Emissionscours 58,60%.

Unterzeichnetes Bankhaus nimmt zu den Bedingungen des Prospectus Anmeldungen spesenfrei entgegen.

Samuel Straus & Cie.

3% Italienische staatsgarantirte Eisenbahn-Obligationen.
Subscriptions-Preis 58,60%.

Zeichnungen auf vorgenannte Anleihe nehme ich zu den Bedingungen des Prospectus spesenfrei entgegen.

Leopold Bloch.

21. Freundschaft.

Für einen alleinstehenden Herrn, der sich nach einem glücklichen Heim sehnt, bietet sich hiermit Gelegenheit zur Annäherung an eine Dame, Bierzigerin, höhere Beamtenwitwe ohne Kinder, evang. u. s. g. Vermögensv., per Jahr 2000 M. Zinsen. Nur solche Herren, welche standesentsprechend, in den 50er Jahren sind, gänzlich alleinstehend, eine al. sichere Einnahme haben und ehrenhaften Charakters sind, belieben ihre Verhältnisse vertrauensvoll unter Chiffre B. D. längstens bis zum 17. d. M. zur Weiterbeförderung an die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M. einzusenden.

Bierhalle zum Eichbaum,
Ecke der Walchorn- und Zähringerstraße.

Heute Mittwoch Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste empfiehlt **Josef Böhm.**

Philharmonischer Verein.

22. Mittwoch Abend 7 Uhr letzte Chorprobe für das zweite Concert (Theater-Chorfaal).

Es wird dringend um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.
Der Vorstand.

Liedernarrhalla Karlsruhe.

21. Samstag den 16. Februar 1889
von Abends 8 Uhr an

I. Narren-Abend

im Vereinslokal. Liedernarrhalla-Kappen obligatorisch.

Folgt ein zweites Blatt.